

**Zwyer**, zu Streitigkeiten um des letzteren Gerichtsrechte in Sarmenstorf gekommen, s. ebenda AH 98/155.

---

Original, Siegel teilweise zerstört. Dorsualnotizen von Beat II.  
Zurlauben. - AH 119, 44-45 - Blatt 45<sup>r</sup> leer

## 5

1641 Mai 7., Risch; "in yl"

A

SCHREIBEN VOM [GERICHTSHERRN VON BUONAS], HEINRICH LUDWIG VON  
HERTENSTEIN, AN AMMANN UND STADT[- UND AMTS]RAT BEAT II.  
ZURLAUBEN, ZUG

---

"Als ich gesteren abents alhero komen hab ich mit sonderbaren freüw-  
den vernomen, dass der Herr Sch[wager] widerum glücklich mit der  
amanschaft [von Stadt und Amt Zug]<sup>1</sup> geeheret wie wol unguete bos-  
haffte lüt wie ich vernomen aller derlej nidigkeit zur Verhinderung  
in weg glegt. Got lob, das Got und das glück recht gwöllen, dazu di-  
ses hohen eheren Ampt dem H. Sch. von grundt mines hertzens einmoll  
schriftlich vil glück und alles guts wüntschen, der Almechtige Got  
dem H. alle wolfart und gsundheit welle geben, darumen ich den Al-  
mechtigen Got und die lieb muoter **Mariae** auch wil bätten, bite den  
H. Sch. in guoter alter liebe verharlich wie bis dato welle bevol-  
chen haben wies ich dem H. Sch. und den sinen als gring nachpur und  
fründt kan dienen mich schuldig erkenen etc.,  
ich wird widerum villeicht hinecht oder morgens früö nacher heimet  
[d.h. nach Luzern] etc. ich kan mich nit gnug uffhalten gliebts Got  
umb Pffingsten [- Pffingsten feierte man 1641 am 19. Mai -] vor oder  
glich hienach mich alhero begeben und danne ettwas Zits im schlos  
[Buonas] ufhalten des kosten [=Kost, von Risch]<sup>2</sup> buoben handel für-  
nemen villicht M.g.H. [Ammann bzw. Stabführer und Rat der Stadt  
Zug]<sup>3</sup> einer wird mitnemen dan min Bruder [Hans von **Hertenstein**,  
ebenfalls Gerichtsherr der Herrschaft Buonas] widerum ein zimlich  
unerttigen handel<sup>4</sup> gegen mir einer schuld im fürnemen hat etc. sin  
husfrow [Maria Jakobea **Fleischlin**, von Luzern] auch ettwaz Zits häro  
abermollen sins alten unwässens blaget mag kein zuvor der lüten lie-  
sten muos ettwar haben etc. mag nit wüssen wiess baldt sinenthalben  
bin M.g.H. [Schultheiss und Rat von Luzern] wird ergohn dass einem  
beduren muoss etc.  
mich nimbt wunder das alles ann allen ortten des Frantzossen<sup>5</sup> wegen  
sonderlich bin unz [in Luzern] erstillet und dem einen noch anderen  
weder gredt noch ghandlet wird, möchte wol von dem H. Sch. vernemen,

119/5-6

was er möchte wüssen etc. gliebts Got wie wir in künfftigen zusammen komen und der ein oldt ander sachen wellen redt halten etc. der herr welle gebetten sin siner gliebten freuwen [Euphemia **Honegger**] sinigen auch H. Sch. Stathalter [von Stadt und Amt Zug, Konrad] **Brandenberg** und sinem H. Bruderem [Garde]hauptman **Heinrichen [I. Zurlauben]** min gruoss und dienst vermelden und öb dies inen die dannbuschen wol dienet welches mir lieb wäre etc. uns damitt samptlich Got und Mariae wol bevolchen. ...

P.S. ich erwarten des H. Hanss Frantz<sup>6</sup>"

- 1) An der Landsgemeinde vom 5. Mai 1641 war Zurlauben zum 2. Mal zum Ammann gewählt worden, s. Zumbach/Ammänner Gfr 85 (1930) 157.
- 2) Hier dürfte Sebastian **Kost**, von Risch, gemeint sein; s. dazu Zurlaubiana AH 97/16A Pt. 5.
- 3) Die Herrschaft Buonas gehörte zur stadtzugerischen Vogtei Gangolfswil.
- 4) Zu den Streitigkeiten zwischen den beiden Brüdern s. ebenda AH 109/135.
- 5) Der franz. Ambassador Jacques Le Fèvre de **Caumartin** hatte kurz zuvor um einen Aufbruch für Frankreich nachgesucht, s. ebenda AH 8/108 sowie AH 117/78.29.
- 6) Möglicherweise ist damit Johann Franz **Schmid**, Kaplan von Risch von 1632 bis 1634 gemeint, s. Iten/Tugium Sacrum I 127.

---

Original, Siegel zerbrochen - AH 119, 46-47 - Blatt 47<sup>r</sup> leer

## 6

1647 August [27.]

SCHREIBEN [DER LANDAMMÄNNER UND LANDRÄTE DER IV KATH. ORTE: SZ, OW, ZG<sup>1</sup> UND GL]<sup>2</sup> AN DEN GROSSHERZOG [DER TOSKANA, FERDINANDO II MEDICI]

---

s. Zurlaubiana AH 59/49, 59

- 1) In dem im Verlaufe des Briefftextes genannten Regiment Lusser sollte dann auch Oberstfeldwachtmeister **Beat Jakob I.** Zurlauben eine Kompagnie innehaben.
- 2) Datierung und Absender sind AH 59/59 entnommen, AH 59/49 ist entsprechend zu ergänzen bzw. zu korrigieren.

---

Kopie oder Konzept von Stadt- und Amtsrat **Beat II.** Zurlauben, gleich wie AH 59/49 - AH 119, 48